

Comenius Rap

Kategorie Schule macht Medien

Ein Musikvideo von Ahmed, Bartosz, Ersoj, Ghazia, Hassan, Khaled, Lawin, Lennox, Max, Nastaran, Sedra, Sueanna, Yannik, Yasmin, Yezan

„Ob Herkunft, Alter und Geschlecht, Comenius dachte sehr gerecht.“

Der Refrain geht ins Ohr beim Musikvideo „Comenius Rap“ der Klasse 7b von der Comenius Schule, einem Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen aus Leipzig Grünau. 15 Jugendliche haben hier mit gemacht. Anlässlich der Namensgebung der Schule wurde der Raptext entwickelt, das Video kam erst später.

Der Klasse kam die Idee ein Musikvideo zu produzieren. Hierzu hat sich die Schule Unterstützung geholt vom Landesfilmdienst Sachsen e.V. Erst gab es in mehreren Wochen eine Einführung in Musikbearbeitungsprogramme, die Tanzschritte wurden eingeübt und vor allem der Text auswendig gelernt. Alle beteiligten Jugendlichen haben einen Sprech- bzw. Rap-Part erhalten.

In jeder Sekunde der 2:25 Minuten spürt man die Freude der Jugendlichen. Die Identifikation mit Comenius scheint geschafft. Und die Ideen sich zu präsentieren wirken sehr authentisch und nah an der Lebenswelt. Der Jury hat der „Spirit“ im Musikvideo gefallen, man fühlt - im Rhythmus mitgehend - den Klassenzusammenhalt. Und durch die Breakdance- und Scootereinlagen, Sprühbilder, Wörtern auf den jugendlichen Armen und vielen Einblicken ins Schulgebäude, kommt man der Klasse bzw. den Jugendlichen näher.

Die Jury ist begeistert von der gemeinschaftlichen Arbeit am Projekt. Sehr stark fühlt man die Freude und den Zusammenhalt, wie auch eine Liedzeile im Text benennt: „Respekt gegenüber jedermann, so dass man auch ohne Krieg lernen kann.“

Der Film „Comenius Rap“ der Comenius Schule gehört zu den Gewinner*innen in der Kategorie „Schule macht Medien“.

Herzlichen Glückwunsch!